
Datenschutzhinweise für die Nutzung des Angebots der Betriebswirtschaftliche Beratungs- und Service GmbH zu Microsoft-365-Anwendungen durch Externe (z. B. gemeinsame Nutzung von Videokonferenzen mittels Teams)

Sie haben eine Einladung zur Nutzung einer Microsoft-365-Anwendung (z. B. Teams, OneDrive for Business, SharePoint Online, Stream, Forms – nachfolgend: M365) durch die Betriebswirtschaftliche Beratungs- und Service GmbH (nachfolgend „wir“ oder „uns“) als verantwortlicher Stelle im Sinne der aktuell geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen erhalten. Ergänzend zu unseren allgemeinen Datenschutzhinweisen möchten wir Sie im Folgenden bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit M365-Anwendungen (insbesondere *Teams*) informieren.

M365 ist eine Produktivitäts-, Kollaborations- und Austauschplattform für einzelne User, Teams, Communities und Netzwerke, die Organisations-übergreifend eingesetzt werden kann.

Bei der Nutzung der M365-Anwendungen werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet. Bitte beachten Sie, dass die folgenden Datenschutzhinweise sich nur auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns informiert, wenn Sie gemeinsam mit uns M365-Anwendungen nutzen.

Microsoft 365 ist eine Software der Firma Microsoft Corporation, One Microsoft Way Redmond, WA 98052-6399 USA. Microsoft Teams ist Teil der Cloud-Anwendung Office 365, für welche ein Nutzerkonto erstellt werden muss. Microsoft behält sich vor, Kundendaten zu eigenen Geschäftszwecken zu verarbeiten. Dies stellt für Nutzende von Microsoft Teams ein Datenschutz-Risiko dar. Wir haben mit Microsoft datenschutzrechtliche Vereinbarungen abgeschlossen, um ein Mindestmaß an Datenschutz zu garantieren. Diese werden regelmäßig aktualisiert. Beachten Sie bitte, dass wir auf die Datenverarbeitungen von Microsoft keinen Einfluss haben. In dem Umfang, in dem Microsoft Teams personenbezogene Daten in Verbindung mit den legitimen Geschäftsvorgängen von Microsoft verarbeitet, ist Microsoft unabhängiger Datenverantwortlicher für diese Nutzung und als solcher verantwortlich für die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Verpflichtungen eines Datenverantwortlichen.

Informationen über die Verarbeitung durch Microsoft selbst erhalten Sie unter <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>. und für Microsoft *Teams* <https://learn.microsoft.com/de-de/microsoftteams/teams-privacy>.

Hinweis: Soweit Sie die Webseite von Microsoft *Teams* aufrufen, ist der Anbieter von *Teams* für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Webseite ist jedoch nur für den Download der *Teams*-Software erforderlich.

Sie können *Teams* auch nutzen, indem Sie die jeweilige Meeting-ID (und ggf. weitere Zugangsdaten) direkt in der *Teams*-App eingeben. Wenn Sie die App nicht nutzen wollen oder können, sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der *Teams*-Website finden.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die

DRK Landesverband Westfalen-Lippe Betriebswirtschaftliche Beratungs- und Service-GmbH
Hammer Straße 138 - 140
48153 Münster
Telefon: (0 25 1) 97 39- 148
E-Mail: info@drk-bbs.de

Unsere(n) **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie unter datenschutz@drk-bbs.de. Die Kontaktdaten sind darüber hinaus im Internet unter www.drk-bbs.de/die-bbs/ansprechpartner verfügbar.

Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

A. Bei der Nutzung von M365-Anwendungen werden zweckgebunden unterschiedliche personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet. Diese können beinhalten:

Stammdaten

- Namen (Vornamen, Nachname, Titel)
- Profilbilder, die Sie uns übermittelt haben
- (Geschäftliche) Adress- und Kontaktdaten (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Organisatorische Angaben (Abteilung, Kostenstelle, Beschreibung der Position, Titel der Position (intern/extern), Verantwortlichkeiten und Tätigkeiten, Firmenname des Arbeitgebers)

Inhaltsdaten

- Kommunikationsdaten (wie z. B. E-Mail-Adresse, Telefondaten oder Chat-Nachrichten)
- Kalender- sowie Termindaten
- Daten Ihrer Person im Rahmen von technischen Back-Ups

Meta-Anwendungsdaten

- System-Identifikatoren, Identifikator für die Einmalanmeldung, System- und Gerätepasswörter, Logfiles
- Instant-Messaging-Konten, Videokonferenz- und andere Nachrichtenkonten, Netzwerk-ID und Infrastruktur-Informationen, IP-Adresse, geographische Standortinformationen, Workflow-Daten (Rollen, Aktivitäten)
- System- und Geräteprotokolle, Zeitstempel (Datum sowie Uhrzeit) und von Ihnen mittels unserer IT-Systeme und Geräte generierte elektronische Inhalte
- Internetnutzung (welche Internetseiten wann besucht wurden, sofern diese Seiten zu Microsoft 365 gehören und hierüber Zugriffe erfolgen)
- Daten Ihrer Person im Rahmen von technischen Back-Ups

Analysedaten

- Nutzungsanalysen enthalten Daten der Kategorie Metadaten (wie z. B. im Rahmen von Qualitätssicherungsmaßnahmen und Fehlerbehebung);

-
- Statistische Nutzungsdaten zur Kommunikation der Kategorien Stammdaten, Inhaltsdaten sowie Metadaten

 - B. Im Zusammenhang mit der Nutzung von **Teams** hängt der Umfang der verarbeiteten Daten auch davon ab, welche Angaben Sie vor bzw. während der Teilnahme an einem Online-Meeting machen. Folgende personenbezogene Daten können dabei verarbeitet werden:
 - Angaben zur nutzenden Person: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort (wenn Single-Sign-On nicht verwendet wird), ggf. Profilbild (wenn hinterlegt), ggf. Abteilung/Funktion (wenn hinterlegt)
 - Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
 - Bei Aufzeichnungen (nur nach expliziter Einwilligung der Teilnehmenden): Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats.
 - Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z. B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.
 - Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, die Chat-, Fragen- oder Umfrage-Funktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die **Teams**-Applikation abschalten bzw. stummstellen. Um an einem **Teams**-Meeting teilzunehmen bzw. den Meeting-Raum zu betreten, müssen Sie zumindest einen Namen eingeben.

Umfang der Verarbeitung im Rahmen von *Teams*-Meetings

- Wir verwenden *Teams*, um sog. Online-Meetings durchzuführen. Wenn wir Online-Meetings aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorfeld transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der *Teams*-App angezeigt.
- Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.
- Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer oben genannten personenbezogenen Daten dient dazu, Ihnen Microsoft-365-Anwendungen innerhalb Ihrer Arbeitsplatz-Umgebungen zur Verfügung zu stellen.

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten Ihre Einwilligung einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten.

Soweit die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, dessen Vertragspartei Sie sind, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der die DRK Landesverband Westfalen-Lippe Betriebswirtschaftliche Beratungs- und Service-GmbH unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z. B. Fachbereich, Betriebsrat, Schwerbehindertenvertretung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Darüber hinaus werden Ihre erhobenen personenbezogenen Daten an folgende Empfänger weitergegeben: Microsoft Ireland Operations Limited

Ohne Ihre ausdrückliche vorherige Einwilligung erfolgt eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten ausschließlich, wenn es gesetzlich zulässig bzw. erforderlich ist. Dies kann u. a. der Fall sein, wenn die Verarbeitung erforderlich ist, um lebenswichtige Interessen des Nutzers oder einer anderen natürlichen Person zu schützen.

- Die Daten, die bei der Registrierung von Ihnen angegeben werden, werden innerhalb DRK Landesverband Westfalen-Lippe Betriebswirtschaftliche Beratungs- und Service-GmbH für interne Verwaltungszwecke einschließlich der Kundenbetreuung im Rahmen des Erforderlichen weitergeben. Eine etwaige Weitergabe der personenbezogenen Daten ist dadurch gerechtfertigt, dass wir ein berechtigtes Interesse daran haben, die Daten für administrative Zwecke innerhalb unserer Organisation weiterzugeben und Ihre Rechte und Interessen am Schutz Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO nicht überwiegen.
- Wenn es zur Aufklärung einer rechtswidrigen bzw. missbräuchlichen Nutzung der M365-Anwendungen oder für die Rechtsverfolgung erforderlich ist, werden personenbezogene Daten an die Strafverfolgungsbehörden oder andere Behörden sowie ggf. an geschädigte Dritte oder Rechtsberater weitergeleitet. Dies geschieht jedoch nur, wenn Anhaltspunkte für ein gesetzwidriges bzw. missbräuchliches Verhalten vorliegen. Eine Weitergabe kann auch stattfinden, wenn dies der Durchsetzung von Nutzungsbedingungen oder anderen Rechtsansprüchen dient. Wir sind zudem gesetzlich verpflichtet, auf Anfrage bestimmten öffentlichen Stellen Auskunft zu erteilen. Dies sind Strafverfolgungsbehörden, Behörden, die bußgeldbewährte Ordnungswidrigkeiten verfolgen sowie die Finanzbehörden.
- Eine etwaige Weitergabe der personenbezogenen Daten ist dadurch gerechtfertigt, dass (1) die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i. V. m. nationalen rechtlichen Vorgaben zur Weitergabe von Daten an Strafverfolgungsbehörden unterliegen, oder (2) wir ein berechtigtes Interesse daran haben, die Daten bei Vorliegen von Anhaltspunkten für missbräuchliches Verhalten oder zur Durchsetzung unserer Rechtsansprüche an die genannten Dritten weiterzugeben und Ihre

Rechte und Interessen am Schutz Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO nicht überwiegen.

- Wir sind bei der Nutzung der M365-Anwendungen auf Microsoft angewiesen. Microsoft ist ein sog. Auftragsverarbeiter und unterliegt bei der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der von uns eingesetzten Microsoft-365-Anwendungen unseren Weisungen als verantwortlichen Stelle im Sinne der DSGVO.

Eine etwaige Weitergabe der personenbezogenen Daten ist dadurch gerechtfertigt, dass wir unsere externen Dienstleister im Rahmen von Art. 28 Abs. 1 DSGVO als Auftragsverarbeiter sorgfältig ausgewählt, regelmäßig überprüft und vertraglich verpflichtet haben, sämtliche personenbezogenen Daten ausschließlich entsprechend unserer Weisungen zu verarbeiten. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Microsoft erfolgt ausschließlich auf Servern in der EU.

- Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der DRK Landesverband Westfalen-Lippe Betriebswirtschaftliche Beratungs- und Service-GmbH verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von *Teams* personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von *Teams* sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von Online-Meetings.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von Online-Meetings Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden. Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von Online-Meetings.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Datenübermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die u. a. im Handelsgesetzbuch und in der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft unser Unternehmen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Änderungen dieser Datenschutzhinweise

Wir halten diese Datenschutzhinweise immer auf dem neuesten Stand. Deshalb behalten wir uns vor, diese bei Änderungen der Datenverarbeitungsprozesse oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen, zu überarbeiten. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf dieser Webseite.

Stand: April 2023